

Naturpark Bauernland – Presseaussendung Juni 2022

Pädagogisches Zentrum Mondsee startet mit ersten Naturpark-Aktionen

Erst vor wenigen Wochen wurde das Pädagogische Zentrum Mondsee zur ersten Naturpark-Schule im Naturpark Bauernland. Irrsee Mondsee Attersee zertifiziert. Die Freude darüber war auf beiden Seiten sehr groß und wurde bei der offiziellen Zertifizierungsfeier im Beisein der Bürgermeister, Naturpark-Obfrau Michaela Langer-Weninger und Vertretern des Landes OÖ und des Verbands der Naturparke Österreich gebührend gefeiert.



Nur wenige Tage später startete die frischgebackene Naturpark-Schule schon voller Elan ihre erste Aktion.

Anlässlich des jährlichen Aktionstages der Österreichischen Naturparke zum Thema „Landschaften voller Klimafüchse“ hatte sich die Schule auf das Thema Müllvermeidung und -trennung konzentriert. Schon bei der Zertifizierungsfeier präsentierten die Schüler:innen selbstgebastelte „Mülluniversen“, in denen ein Wochenende lang der produzierte Müll der Kinder gesammelt wurde.



Am 20. Mai nutzten einige Schüler:innen, Lehrer:innen und der Schulleiter Andreas Frixeder das Kaiserwetter und machten sich bewaffnet mit Müllsäcken auf, um die Landschaft und Mondseer Straßen von achtlos weggeworfenem Müll zu befreien.

Aufgeräumt wurde alles, was eigentlich in den Mülleimer gehört – und das war leider eine ganze Menge. Die Schüler:innen sammelten dabei rund um die Schule, an der Seepromenade, im Bereich der Autobahn und im Helenental und brachten danach

ihre „Ausbeute“ in den Schulhof, wo der Müll richtig getrennt und entsorgt wurde.

Sowohl die Schule, als auch das Naturpark-Team freuen sich auf ihre nächste gemeinsame Aktion im Herbst: der Installation einer Wurmkompostierung im Pädagogischen Zentrum Mondsee, die die Kinder mit Unterstützung ihrer Lehrer:innen selbst betreuen werden.



Das Pädagogische Zentrum hatte somit einen tollen Start als Naturpark-Schule. Hoffentlich folgen noch viele weitere Schulen und Kindergärten in der Naturpark-Region ihrem Beispiel.